

Zeitschrift: Frauezeitig : FRAZ
Herausgeber: Frauenbefreiungsbewegung Zürich
Band: - (1978-1979)
Heft: 12

Rubrik: Massage

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FRAUEN

GEHEN AUF DIE STRASSE

Ein Fotoband mit Texten, 48 Seiten Fr. 10.--

Erscheint anfangs Juni 1978

Bestellung direkt beim Verlag oder in Ihrer Buchhandlung

*

Am internationalen Tag der Frau 1978 haben 2000 Frauen in Freiburg demonstriert - in der Hochburg der Katholischen Kirche, wo Frauen unter besonders harten Bedingungen für Ihre Rechte kämpfen.

Wir haben von dieser Demonstration einen Bildband zusammengestellt, welcher mehr als auf unsere Forderungen

- für freie Abtreibung
- für bessere Verhütungsmittel
- für die Mutterschaftsversicherung
- gegen alltägliche Gewalt gegen Frauen

hinweist. Er macht aus dem Anlass ein zeitloses Dokument, das es ermöglicht, die Ereignisse einer solchen Manifestation nachzuempfinden: Als Alternative zur Berichterstattung in den bürgerlichen Medien.

Komitee für ein Frauenzentrum Fribourg

*

LINDWURM Tel. 037/22.31.65

Verlag & Buchhandlung
Rue du Tilleul 16, CH-1700 Fribourg

MASSAGE

SENSUAL - MASSAGE

Es scheint mir typisch, dass "sensual" nur schlecht ins Deutsch übersetzt werden kann. Ich bleibe deshalb bei diesem englischen Ausdruck.

Einen anderen Menschen einfach so zu berühren, gibt es bei uns kaum. Solltest du aus Versehen an jemanden anstossen, sagst du schnell "äxgüsi". Du lässt dich vom Arzt berühren (steril natürlich), Physiotherapeuten, vielleicht in einer Sauna schnell durchkneten oder gehst mit jemandem ins Bett. Aber einfach so jemanden anfassen, die Wärme spüren, die Berührung geniessen - mit dem Bewusstsein, mit einem Menschen in Kontakt zu sein. Du hast nicht nur etwas Haut, Fleisch, Knochen in den Händen sondern etwas lebendiges, das nebst denken auch fühlen, spüren kann.

Was, Sie machen Massage? Ah, Sie sind Physiotherapeutin - Was, nein ja ja ja Augenzwinkern neugieriges Beobachten aus den Augenwinkeln ... oder leichtes Nasenrumpfen etc.

Entweder Spitalatmosphäre oder Zupfstube - dazwischen scheint für die meisten Leute leider nichts möglich zu sein. Das meine ich mit "typisch".

Ich, eine Massage?

Nein, mir fehlt doch nichts, ich bin doch gesund, ich hab doch das nicht nötig. - Verlegenes Lächeln?

Eine Massage kann ganz einfach ein Genuss sein. Ein schönes Erlebnis, das du dir zuliebe tust wie z.B. ein gutes Essen. Du brauchst auch keine Hemmungen zu haben. Es gibt keine perfekten Körper.

Vielleicht Erinnerst du dich einmal an diesen Artikel, wenn du in der Badi liegst und die Sonne auf deiner Haut geniessst.

Vielleicht kommt dir irgendwann einmal die Idee, du könntest es riskieren, über die grosse Mauer zu steigen und dich anfassen zu lassen. Bereut hat es bis jetzt noch keiner.

Ich arbeite oft mit einem Mann zusammen. Es gibt also drei Varianten, zwischen denen du auswählen kannst: Von mir (Frau), von uns (Frau und Mann) oder von ihm (Mann) massiert zu werden. Such dir aus, wie du dich am wohlsten fühlst. Eine Massage dauert ca 1 Stunde. Den Preis richten wir nach den finanziellen Verhältnissen.

Eva Hurley, Fröhlichstr. 28, 8008 Zürich
am besten erreichbar über den Briefkasten
Tel.: 55 19 14 Mittwoch 17.00 bis 18.00 Uhr
Übers Wochenende 071 / 51 47 92

MASSAGE:

Eine Katze, die ihre Jungen leckt
sich mit einer Feder über den Arm streichen oder das Gesicht an einem Fell reiben
Jemanden berühren und seine Wärme spüren

Du legst dich hin und vertraust den warmen Händen
entspannst dich unter der Berührung

Geborgenheit

Den schweren Kopf, die Schultern, den Bauch, die Beine
legst du ab
Dein Gewicht liegt auf dem Tisch
du brauchst es nicht zu tragen

langsam spürst du was ein Finger ist und staunst,
wie sich dein Ellbogen anfühlt

Du merkst, wie er als Ganzes im Raum Platz einnimmt
doch du bist nicht nur Körper
deine Gedanken nehmen sich Zeit
du bist entspannt
Dein Körper wird eine Einheit

Möchtest du während der Massage reden,
etwas fragen oder einfach daliegen und die
Berührung geniessen?

Du schläfst fast
aber doch nicht
auch schwebst du nicht

Eine Tasse Tee und du ziehst dich wieder im Zimmer
um